



Zuwanderung: Vergabe von Integrationsmitteln - Antrag der Gemeinde Damp mit dem Familienzentrum Damp zur Förderung des Integrationsprojekts "Bunte Beete Damp" vom 01.04.2023 bis zum 31.12.2023

VO/2023/012-01	Beschlussvorlage öffentlich
öffentlich	Datum: 16.02.2023
<i>FD 2.3 Zuwanderung</i>	Ansprechpartner/in: Dr. Martin Kruse
	Bearbeiter/in: Dennis Staack

Datum	Gremium (Zuständigkeit)	Ö / N
02.03.2023	Hauptausschuss (Entscheidung)	Ö

Begründung der Nichtöffentlichkeit **Sonstiges 2: entfällt**

Beschlussvorschlag

Der Hauptausschuss beschließt, der Gemeinde Damp zur Förderung des Integrationsprojekts "Bunte Beete Damp" vom 01.04.2023 bis zum 31.12.2023 einen Betrag in Höhe von 7.120,00 € aus den Integrationsmitteln des Kreises Rendsburg-Eckernförde zur Verfügung zu stellen.

Sachverhalt

Die Gemeinde Damp, als Träger des Familienzentrums Damp, hat den als Anlage beigefügten Antrag vom 02.01.2023 auf Förderung des Integrationsprojektes „Bunte Beete Damp“ gestellt.

Ziel dieses Projektes ist, durch fachliche Anleitung im Rahmen eines integrativen, naturpädagogischen Projektes die Nachhaltigkeit durch den Eigenanbau von Gemüse zu fördern.

Eine detaillierte Beschreibung des Projektinhaltes ist dem Antrag zu entnehmen.

Der Antrag erfüllt die Kriterien der Leitlinien über die Vergabe von Integrationsmitteln.

Die Verwaltung spricht sich für eine Förderung aus.

Relevanz für den Klimaschutz

entfällt

Finanzielle Auswirkungen

Die finanziellen Auswirkungen belaufen sich auf 7.120,00 €. Die Mittel sind im Teilhaushalt 31391000 eingestellt.

Anlage/n:

1	Antrag Integrationsmittel 2023 Damp - Scan mit Unterschrift
2	HHMittel 2023_ÜBERSICHT_Stand 090123



www.familienzentrum-damp.de

Am Sportplatz 8, 24351 Damp

Tel.: 0174-244 5004

info@familienzentrum-damp.de

Damp, 2. Januar 2023

ANTRAG AUF INTEGRATIONSMITTEL

Projekt „Bunte Beete Damp“

Projektidee

Auf einem Gelände direkt neben der Kita Damp soll erneut gemeinschaftlich Gemüse angebaut und der Garten gepflegt werden. Kräuterbeet-Pflege, eigenes Saatgut sammeln und tauschen, Nistkastenbau und Vogelfutter erstellen soll ebenfalls vermittelt werden. Menschen verschiedener Generationen und verschiedener Herkunft werden motiviert, gemeinsam tätig zu sein, einander kennen zu lernen und in den Austausch zu kommen. Es sollen in Kooperation mit der Kita Damp und der Grundschule Mittelschwansen gerade Kinder und Familien mit Migrationshintergrund angesprochen und zum Mitmachen motiviert werden.

Projektzeitraum

April 2023 bis Dezember 2023

Ziel

Über das gemeinsame Machen sollen kleine und große Menschen mit und ohne Migrationshintergrund in Kontakt kommen. Indem sie fachliche Anleitung erhalten, lernen sie zugleich ihr eigenes Gemüse anzubauen und im Sinne der Nachhaltigkeit zu agieren. Gerade in Zeiten höherer Lebenshaltungskosten und Klimakrise wird es als sinnvoll erachtet, Menschen über ein naturpädagogisches Projekt zusammen zu bringen. Neben dem integrativen Gewinn, erhalten die Beteiligten als Anreiz eigenes lokales gesundes Biogemüse.

Inhalte / Methoden

Zwei Honorarkräfte sollen das Projekt begleiten, in dem sie einmal pro Woche vor Ort sind und mit den Beteiligten den Garten anlegen und pflegen. In der Nachsaison leiten sie dazu an, Saatguttütchen zu erstellen, Vogelfutter zu bereiten und Nistkästen zu bauen. Darüber hinaus sind sie dafür zuständig, immer wieder neu durch Öffentlichkeitsarbeit und direkte Ansprache auf das Projekt aufmerksam zu machen. Denn die Erfahrung hat gezeigt, dass dies notwendig ist, um Projekte am Laufen zu halten.

Dokumentation

Es wird dokumentiert, wie oft Garten- und Bastelaktionen stattgefunden haben sowie die Anzahl der Teilnehmenden mit und ohne Migrationshintergrund.

KOSTENPLAN

Honorarkräfte:

4 Stunden / Woche / 2 Honorarkräfte = 8 Stunden á 25€ (Bezahlung je nach Qualifikation) = 250€/Woche

40 Wochen im Jahr = 8.000€

Materialkosten:

40 Aktionen im Jahr á 10€ (für Getränke + Snacks) = 400€

Saat- und Pflanzgut = 200€

Anschaffungen (Gartenschaufeln, Eimer, Gießkannen) = 100€

Material für Nistkastenbau, Vogelfutter etc. = 200€ = 900€

Das Gartengelände und die genutzten Räumlichkeiten werden von der Gemeinde zur Verfügung gestellt. Somit fallen für das Projekt keine Miet- oder Pachtkosten an.

Insgesamt:

Personalkosten: = 8.000€

Materialaufwand: = 900€ = 8.900€

Eigenanteil: Die Gemeinde muss als kommunaler Träger 20% der Kosten tragen. 20% = 1.780€

Beantragungssumme: Nach Abzug des Eigenanteils der Gemeinde, werden 7.120€ beantragt.

DAMP, 4.01.2022

Ort, Datum



Raidum Rodde, 1.stv. Bürgermeister Gem. Damp

